

Gruß der Schulleitung

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium, liebe Wegbegleiter des Mariengymnasiums,

„Wo bin ich? Sehen Sie mich, Frau Metternich?“ – „Ja, Frau



Dr. Schmidt, da links neben mir.“ – Nein, keine Bedenken: dieser Dialog zwischen Frau Metternich und mir ist kein Alarmzeichen der Suche nach dem verlorenen Selbst der Schulleiterin, sondern er ereignete sich in der letzten Woche beim intensiven Betrachten unseres neuesten Kunstwerkes im Forum.

Denn nach einigen Wochen der auffälligen Leere schmücken endlich wieder Lehrerbilder den Abgang zu den unteren Geschossen. Die früheren, viel beachteten Schülerzeichnungen der Lehrerinnen und Lehrer, die zwar von Zeit zu Zeit etwas ergänzt wurden, waren „in die Jahre“ gekommen und auch von der kaum nachzuhaltenden personellen Vergrößerungen und Veränderung der Lehrerschaft überholt worden. Da dieses ganz besondere „Kollegiumsbild“ aber mittlerweile einfach zum Forum dazugehört und oft ein netter Gesprächsanlass ist, haben die Mitglieder der Kunstfachschaft die „alte“ Idee in einer völlig anderen Kunstrichtung neu umgesetzt. Dabei wurden die Fotos der einzelnen Lehrerinnen und Lehrer im Stile der amerikanischen Pop Art, angelehnt an die Porträts Andy Warhols, bearbeitet und neu angeordnet. So ist den Kunstlehrerinnen ein sehr schönes Objekt gelungen, das bereits von vielen betrachtet und gelobt wurde.

Ich bedanke mich ganz herzlich für diese weitere kreative Idee der Kunstfachschaft und die engagierte Umsetzung. Sie und euch lade ich alle ein, beim nächsten Besuch im Forum, an der Treppe zum Untergeschoss anzuhalten, das neue Kunstwerk anzuschauen, zu überlegen, zu entdecken und darüber zu sprechen, wer darauf wer ist.

Herzliche Grüße

Ihre und eure
Christiane Schmidt

Vertretungsplan

Hausmusikabend
fällt aus

Doppelsieg beim
Business Class
Contest

Aufgrund eines technischen Defektes erreichen Sie den Vertretungsplan ab sofort ausschließlich unter folgendem neuen Link: <https://mariengymnasium.net/extranet/vertretungsplan> .

Der im letzten Newsletter angekündigte Hausmusikabend am **22.03.2017** fällt ersatzlos aus.

Sehr erfolgreich verlief für die vier Teams des Projektkurses Wirtschaftsenglisch der Stufe Q1 unserer Schule am vergangenen Samstag der dieses Mal an der Willy-Brandt-Gesamtschule in Castrop-Rauxel ausgetragene Business Class Contest NRW.



So konnte die Gruppe „Call A CaKE“ mit ihrer Geschäftsidee eines maßgeschneiderten Kuchenlieferdienstes für Menschen mit den unterschiedlichsten Bedarfen in der schwierigsten Disziplin, der Hauptpreiskategorie, mit ihrer ausführlichen

Präsentation in englischer Sprache vor einer Expertenjury aus Wirtschaft und Finanzen punkten und den ersten Platz erzielen. Ebenso gefiel der Stand des Call A CaKE-Teams dem allgemeinen Publikum in der am Vormittag stattgefundenen Marktphase so gut, dass man hier nur ganz knapp hinter den Gastgebern auf Rang zwei kam. Hingegen konnte der Stand der Gruppe „Designiture“ des Mariengymnasiums mit der Idee einer App für individuelles Interior Design die Experten so überzeugen, dass der Jury-Preis der Marktphase an dieses Team ging.



Aber auch die beiden anderen Teams des Mariengymnasiums lagen mit ihren Projekten zu individuellem Modedesign und einem Just-in-time Lieferservice weit vorne und ganz am „Puls der Zeit“, denn im Fokus standen bei fast allen der insgesamt 15 teilnehmenden Gruppen der Entwurf maßgeschneiderter Lösungen für Menschen mit wenig Freizeit (Stichworte: Project Marriage und Smart Cooking Pad) und das kollektive Sammeln von Ideen zum Wohle vieler, vom oben genannten Kuchen- bis hin zum Kleidungsdesign.

Das Mariengymnasium nimmt seit vier Jahren an diesem bereits zum 11. Mal organisierten Wettbewerb teil und war auch schon zweimal selbst Gastgeber. Die Erfolgsbilanz der Projektkurse

Besuch der Alten Synagoge Essen

Wirtschaftsenglisch lässt sich sehen: nach dem Motto „aller guten Dinge sind drei“ konnte nun schon zum dritten Mal ein Sieg in der Hauptpreiskategorie verbucht werden.

Helga Helmich

Liebe Leser,
unser derzeitiges Thema im katholischen Religionsunterricht ist das Judentum. Außerdem verbrachten wir die letzten Wochen des Deutschunterrichts damit, die Lektüre „Der Junge im gestreiften Pyjama“ von John Boyne zu lesen, welche von der Judenverfolgung im Dritten Reich handelt. Aus diesem Grund haben sich Frau Bauckloh und Frau Leipe zusammengeschlossen und sich entschieden, mit uns die „Alte Synagoge“ in Essen zu besuchen. So wurden die Unterrichtsinhalte noch lebendiger.



Am **7.3.2017** stand also für uns, die Klasse 7d, die Besichtigung der „Alten Synagoge“ in Essen auf dem Stundenplan. So viel vorweg: Es war sehr interessant, da wir sehr viel Neues gelernt haben. Einiges kannten wir auch schon aus dem Deutsch-

und Religionsunterricht, aber diese Dinge auch noch einmal in einem neuen Zusammenhang zu sehen, das war schon etwas Besonderes.

Wir sind mit einer Führung gestartet und haben im Anschluss noch eine Rallye durch die Ausstellung gemacht, bei der wir als Team auf spannende Fragen antworten mussten. Wusstest du zum Beispiel, dass Einstein Jude war?

Die Führung zu Beginn war sehr informativ. Wir haben uns beispielsweise mit jüdischen Bräuchen und mit der Thora beschäftigt. Um eine Thora zu schreiben, braucht es 18 Monate und nicht nur das, alles wird selbst gemacht per Hand. Dabei darf der Schreiber sich keinen Fehler erlauben. Die fünf Bücher Mose werden dann hinterher aus der Thora vorgelesen. Außerdem haben wir mit Hilfe einer interaktiven Karte erfahren, in welchen Städten heute noch die meisten Juden leben. Einige Daten haben mich dabei sehr überrascht. So leben zum Beispiel in New York 1,7 Millionen Juden. Die Rallye im Anschluss war auch sehr gut, weil sie spannend und aufregend war. 20 Fragen mussten wir in Vierer-Teams beantworten und dabei selbst noch einmal durch die Ausstellung gehen. Das hat Spaß gemacht und nebenbei wurde auch noch Wissen vermittelt. Natürlich waren die Fragen sehr auf das Judentum bezogen. Zum einen musste man viel über die Synagoge erforschen, zum anderen auch über die Jahre 1938-1945 (die Zeit des Nationalsozialismus).

Dies war unser aufregender Ausflug. Ich empfehle dir auch ein-

mal die „Alte Synagoge“ in Essen zu besuchen und ich hoffe, es macht dir genauso viel Spaß und du lernst dabei genauso viel wie wir.

Antonio Glibo (7d)

Italienaustausch 2017

Wenn Engel reisen, dann lacht der Himmel. Dieses alte Sprichwort fand seine volle Bestätigung anlässlich der Italienfahrt (6. bis 12.3.) im Rahmen des diesjährigen Austausches mit dem Liceo Lunardi in Brescia in Norditalien. Und so durften 30 Schülerinnen und Schüler der Italienischkurse der EF eine frühlingshaft sonnige Woche zusammen mit Frau Greulich und Frau Vüllers-Becker in den Familien ihrer Austauschpartner in der Lombardei verbringen, nachdem sie bereits im November / Dezember 2016 die Gäste aus Italien in Werden empfangen hatten. Zugegeben, nach nur sieben Monaten Italienischunterricht erfordern ein Aufenthalt in einer Familie, mit der man sich wohlmöglich kaum verständigen kann, eine Woche Schulversäumnis in Deutschland, Verzicht auf das gewohnte Leben schon ein wenig Mut und Abenteuerlust. Umso schöner, dass das Fazit des Austausches doch bei den allermeisten Teilnehmern rundrum positiv ausfiel, wobei das strahlende Wetter und das attraktive Ausflugsprogramm wesentlich zum Gelingen beitragen konnten. In den frühen Morgenstunden des 6. März ging es nach Brescia, wo wir nach problemlosem Flug und einstündiger Busfahrt bereits gegen 12h eintrafen und vom Direktor des Liceo Lunardi höchstpersönlich mit herzlichen Worten empfangen wurden. Er betonte die Bedeutung solcher Austauschmaßnahmen für das gegenseitige Kennenlernen über Grenzen hinweg und für die Pflege des europäischen Gedankens, gerade in der heutigen Zeit.

Unser umfassendes Ausflugsprogramm führte uns nach Venedig, nach Sirmione und Salò am Gardasee, nach Verona. Selbstverständlich gab es auch eine Führung durch den alten Stadtkern von Brescia. Die Marienschülerinnen und -schüler



besuchten und fachkundiger Leitung mit ihren Lehrerinnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt wie den Domplatz, die Piazza della Loggia, die römischen Ausgrabungen und Kirchen verschiedenster Epochen und Baustile. Anschließend galt es die neu erworbenen Kenntnisse bei der Durchführung einer Stadtrallye zu festigen.

Der Samstag ist in Italien ein regulärer Schultag, also hieß es noch einmal früh aufstehen. Während die Gastgeber dem Unter-

richt nachgingen, schaute die deutsche Gruppe den Film *Tre metri sopra il cielo* an, ein in Italien bei Jugendlichen sehr beliebter Streifen, natürlich in italienischer Sprache (mit englischen Untertiteln!) Danach ging es zur Abschiedspizza in ein nahegelegenes Restaurant.

Alles in allem haben die Marienschüler(innen) die Italienreise sehr genossen, was man ihnen deutlich anmerkte. Natürlich hätte man sich bei einem Schüleraustausch mehr Gelegenheit zu Unterrichtsbesuchen gewünscht, schaut man aber die ‚Größe‘ der Klassenräume an und bedenkt andere organisatorische Schwierigkeiten, so wird man diesen kleinen ‚Nachteil‘ gewiss in Kauf nehmen.

Ein herzlicher Dank sei den italienischen und deutschen Gastgeberfamilien gesagt, die teilweise sogar zwei Schüler(innen) aufnahmen, um allen Interessenten den Austausch zu ermöglichen. Grazie mille an Herrn Bette, der wieder einmal einen äußerst austauschfreundlichen Klausurenplan geschaffen hatte, an Herrn Wolinski für die Vertretung in der Schulorganisation.

Angela Greulich

Was ist „Marie trifft Ludger“?

Jeden dritten Donnerstag im Monat haben wir, die Schüler und Schülerinnen des Mariengymnasiums Essen –Werden, die Chance in Begleitung von Frau Grundmann eine Stunde mit den Bewohnern der ST. LUDGERI Stiftung zu verbringen.

Von 15 -16 Uhr könnt Ihr einen interessanten und erlebnisreichen Nachmittag verbringen. Die lieben älteren Leute freuen sich immer sehr über Gesellschaft. Es gibt die Möglichkeit, Gesellschaftsspiele zu spielen, sich über das Leben im Altersheim zu unterhalten und den Rentnern beim Erzählen der spannenden Geschichten aus früheren Zeiten zuzuhören.

Bei unserem letzten Besuch haben die Senioren uns zum Beispiel etwas vorgesungen und wir konnten ihnen die RICHTIGEN Regeln des Spiels „Mensch ärgere dich nicht“ näherbringen. Daran sieht man das nicht nur junge Menschen von alten Menschen lernen können, sondern auch andersherum!

Wenn ihr euch und den älteren Menschen etwas Gutes tun wollt, kommt beim nächsten Mal doch einfach mit. Der Treffpunkt ist immer um 15 Uhr zusammen mit Frau Grundmann im Forum!

Klara Homey, Jara Hennenberg, Ramona Pelko und Gina Schmitz

Ehemaligenchor

Es ist endlich so weit! Nach den Konzerten wurde ich immer wieder von ehemaligen Sängerinnen gefragt: "Wann gibt es denn endlich den Ehemaligenchor?" Meine Antwort an dieser Stelle lautet: "Am liebsten zum nächsten Sommerkonzert." Da unsere

Schule mit dem Einzug in das neue Gebäude vor zehn Jahren ein kleines Jubiläum feiert, wäre es eine gute Gelegenheit, den Ehemaligenchor als ein musikalisches Highlight in unserem Sommerkonzert zu hören.

Ich möchte gerne bald nach den Osterferien anfangen zu proben, also gebt Euch einen Ruck und meldet Euch unter der Adresse christoph.lepping@mariengymnasium.net . Bei einem ersten gemeinsamen Treffen würden dann die Probestermine abgestimmt. Teilt mir dafür bitte mit, ob der erste Termin an einem Wochenende oder abends innerhalb der Woche stattfinden soll. Wer beides möglich machen kann, möge das bitte angeben.

Ich hoffe sehr, dass das Projekt zustande kommt und freue mich auf Eure Rückmeldungen.

Christoph Lepping

**Neue Bücher eingetroffen!
Verstärkung für das
Biblioheks-Team
dringend gesucht!**



Das Selbstlernzentrum schafft derzeit viele neue Bücher an, um den Schülerinnen und Schülern weiterhin ein interessantes Angebot an Lesestoff anbieten zu können. Ermöglicht hat die Anschaffungen unsere Schülerschaft selbst! Der grandiose Erfolg des Charity-Lesens führt dazu, dass wir nun viele neue attraktive Bücher zur Ausleihe bereitstellen können!

Leider ist es aber so, dass wir nicht in allen Pausen das Selbstlernzentrum öffnen können. Die anfallenden Arbeiten im Selbstlernzentrum wie Ausleihe oder Inventarisierung von Büchern wird von einem außerordentlich engagierten und netten Team von Müttern erledigt. Wir sind aber leider unterbesetzt und brauchend dringend Unterstützung von Eltern, die bereit wären, einen Teil ihrer Zeit für die Arbeit bei uns zu opfern und in unser Team einzusteigen. Der Aufwand wäre sicher überschaubar, denn wie viel Zeit Sie investieren, entscheiden Sie selbst. Wir sind da völlig flexibel, würden uns aber sehr über weitere helfende Hände freuen, die etwa in den Pausen die Bibliothek für die Kinder öffnen und ihnen einen regelmäßigen Zugang zur Bibliothek ermöglichen.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich doch bitte entweder telefonisch in unserem Sekretariat, oder besser noch, schreiben Sie mir eine Nachricht unter folgender email-Adresse: christoph.lepping@mariengymnasium.net. Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen.

Christoph Lepping

Termine

21.03.2017	Lernstandserhebung der Klasse 8 im Fach Mathematik
23.03.2017	Heilige Messe in der Basilika
30.03.2017	Evangelischer Wortgottesdienst Parallel dazu: Wortgottesdienst für die Oberstufe im „Raum der Stille“
03. – 07.04.2017	Stufenfahrt der Jahrgangsstufe Q 1
03.04.2017 19.30 Uhr	Informationsabend für die 9. Klassen über die Oberstufe
05.04.2017	Zeugniskonferenz für die Jahrgangsstufe Q 2
06.04.2017	Heilige Messe in der basilika
06.04.2017, 15 Uhr	Zulassungskonferenz zu den Abiturprüfungen 2017 (Schluss: 14.15 Uhr)
06.04.2017, 18 Uhr	Informationsabend für die 5. Klassen zur 2. Fremdsprache
06.04.2017, 19.30 Uhr	Informationsabend für die 7. Klassen zu den Wahlpflichtfächern in der Klasse 8
07.04.2017	Letzter Schultag und Zulassung der Abiturientinnen (Der Unterricht für die übrigen Schülerinnen und Schüler endet nach Stundenplan)
10. – 22.04.2017	Osterferien

mgw-aktuell 88

erscheint am **03.04.2017**

Herausgeber:

Mariengymnasium Essen-Werden
Gymnasium des Bistums Essen für Mädchen und Jungen in paralleler Monoedukation
Brückstr. 108
45239 Essen
Tel: 0201/492226 Fax: 0201/ 496224

www.mariengymnasium-essen.de

verantwortlich: OStD' i.K. Dr. Christiane Schmidt

Abmeldung des Newsletters unter www.mariengymnasium-essen.de Newsletter-Archiv.